Redaktionelle Änderung

Heisst es Hilfesysteme oder Hilfssysteme?

Ist obdachlos und wohnungslos nicht das Gleiche?

Text

Von Zeile 1 bis 8:

Düsseldorf ist eine Stadt, in der alle miteinander gut leben können. Unsere Ziele sind eine solidarische Sozialpolitik und ein gesundes und ~~ein~~-vielfältiges Düsseldorf, das sich aktiv gegen Ausgrenzung und Diskriminierung stellt. Wir GRÜNE wollen, dass alle Menschen am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können, unabhängig von ~~ihrem~~-Alter, ~~ihrem~~-Einkommen oder möglichen körperlichen und geistigen Einschränkungen. Das ist für uns soziale Teilhabe und soziale Verantwortung. Wir setzen uns für frühzeitige und präventive Maßnahmen gegen soziale Spaltung und für Menschen ~~mit~~in besonderen Lebenslagen ein.

Von Zeile 18 bis 22:

Die wachsende Alterseinsamkeit und ~~Altersarmut~~-armut haben wir zum Thema gemacht, ~~und erarbeiten konkrete Maßnahmen~~. Ebenso ist die Weiterentwicklung der „Zentren Plus“ für bessere Beratung und Begegnung von Senior*innen angestoßen und das Projekt „Altern ~~unter~~munter’m Regenbogen“ für ein offenes gemeinsames Leben im Alter gestartet.

Von Zeile 36 bis 37:

und auf die Menschen zugehenden Beratungsangeboten entwickeln. Die Informationen der Stadt wollen wir schrittweise auch in ~~L~~leichter Sprache bereitstellen.

Von Zeile 65 bis 67:

Wir wollen die Angebote von der Unterstützung bis zur Pflege weiter verbessern, ambulant wie stationär. Dazu gehören ~~niedrigschwellige~~leicht nutzbare Hilfen wie beispielsweise der Begleitservice der Rheinbahn oder das Programm „Wohnen für Hilfe“ ebenso wie

Von Zeile 84 bis 88:

aufgestockt werden müssen. Auch das gerade initiierte Wohnungstauschprogramm sollte ~~im~~in diesem Rahmen ~~der~~ „Zentren Plus“ umgesetzt werden.

Große Aufmerksamkeit werden wir auf die Gestaltung der barrierefreien Quartiere und Plätze, Haltestellen, Straßen, Wohnungen und Begegnungsorten legen. Gerade im Straßenverkehr und im öffentlichen Personennahverkehr ist noch viel zu tun:

Von Zeile 95 bis 97:

Behinderungen und berücksichtigen das Thema noch stärker als Querschnitt in allen Fachbereichen. Im ~~Ö~~öffentlichen Nahverkehr, im Straßenraum und auf öffentlichen Plätzen wollen wir bei allen Planungen und Baumaßnahmen die

Von Zeile 119 bis 120:

- Der ~~Runden-Tisch~~"Runde Tisch" gegen Obdachlosigkeit und Wohnungslosigkeit soll ebenso wie andere Beteiligungsformate weiterhin stattfinden. Hierbei sind

Von Zeile 142 bis 144:

Menschen mit psychischen Erkrankungen/Auffälligkeiten und ihren Familien wollen wir Krisenanlaufstellen ~~ermöglichen~~bieten, die neben den bestehenden Landeskrankenhäusern und ihren ergänzenden ambulanten Strukturen unbürokratisch